

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf • Fischbach • Feldschlößchen • Großermansdorf • Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Im Überblick

**Leserbriefkasten:
Enttäuschung bei
vielen Ullersdorfern** Seite 3

Sport im Rödertal Seite 7

Tipps & Termine Seite 7

„Trotz Epilepsie glücklich“

Experten informieren über das Thema Epilepsie
3-Länder-Tagung in Dresden

„Es ist eine große Ehre und eine tolle Sache für Dresden und auch Kleinwachau“, stellte Martin Wallmann, Geschäftsführer des Epilepsiezentrums Kleinwachau bereits zum Pressetermin im Januar fest. Die Rede ist von der, vom 22. bis 24. April 2015, stattfindenden 3-Länder-Tagung in Dresden. Zum 9. Mal organisiert die Deutsche und Österreichische Gesellschaft für Epileptologie und die Schweizerische Liga gegen Epilepsie diese gemeinsame Tagung, welche aller 2 Jahre und an verschiedenen Austragungsorten in einer der drei Länder stattfindet. Schon jetzt verriet man, dass die 10. 3-Länder-Tagung 2017 in Wien geplant ist.

Das besondere für Kleinwachau ist vor allem, dass der Chefarzt des Krankenhauses, Dr. Thomas Mayer, als Tagungspräsident die Leitung der Veranstaltung übernimmt. „Es wird in einem bestimmten Rhythmus ein neuer Präsident gewählt. Ich habe nun die große Ehre, dieses Amt zu übernehmen, während die Tagung in unserer Heimat stattfindet.“ Rund 1.000 Gäste werden im Internationalen Congress Center in Dresden erwartet. An allen drei Tagen sind informative Programmpunkte geplant. Vorträge, Sonderveranstaltungen, die Fortbildungsakademie, diverse Industriesymposien, Sitzungen, Plenar, wissenschaftliche Sessions, eine Posterausstellung und ein buntes Rahmenprogramm stehen auf dem Plan. Über 160 Redner werden zum Thema Epilepsie referieren, sogar Kollegen aus den USA. Auf 44 Symposien wird in geselliger Runde zum Krankheitsbild Epilepsie gesprochen und sich ausgetauscht. Mittwochabend soll das Fußballspiel Epileptologen gegen Mitglieder des sächsischen Landtages für Abwechslung und Spaß sorgen. Der Höhepunkt am Freitagabend wird das Benefizkonzert des World Doctors Orchestra - dem Orchester - sein. Samstag endet die Tagung mit dem großen Patiententag. Der Komiker Dr. Eckart von Hirschhausen, früher selbst als Arzt tätig, wird an diesem Tag per Videobotschaft zugeschaltet. Live ist er bereits am Donnerstag zu erleben. Er geht mit dem schwierigen Thema Epilepsie auf seine ganz eigene Weise um, dies zeigt schon der Titel seines Programms „Kann man unverkrampft über Epilepsie reden?“. Weitere Prominenz wird durch die Moderatorin Milka Loff Fernandez erwartet. Am Samstag tritt sie zur



Dr. Eckart von Hirschhausen ist überzeugt: Humor hilft heilen!

Podiumsdiskussion auf. Sie erkrankte selbst an Epilepsie und konnte dadurch ihren Beruf als Moderatorin nicht mehr ausüben. Das tat ihrem Selbstbewusstsein allerdings keinen Abbruch.

Der Kongress wird eine Mischung aus dem Austausch verschiedener Fachgebiete aber auch Pressearbeit sein. Epilepsie kann aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet werden und spricht viele Berufsgruppen an. Hauptsächlich Ärzte aber auch Pflegepersonal oder Mitarbeiter von Beratungsstellen finden Informationen, geben ihr Wissen preis oder diskutieren untereinander. Ein Shuttlebus sorgt am Freitag für eine Verbindung zwischen Dresden und Kleinwachau, um auch das Radeberger Epilepsiezentrum für Interessierte zu öffnen aber auch Kleinwachauer nach Dresden zu befördern.

Text: Red.; Foto: Frank Eidel

Kann nicht einer mal was erzählen? Was Ergötzliches?

(B. Brecht / Dreigroschenoper)

Johannes Conrad (24. Dez. 1929 Radeberg - 24. März 2005 Berlin)

Er konnte „Ergötzliches“ erzählen. Leider ist es aber immer wieder ein Phänomen, dass die Erinnerung an Menschen und ihre Verdienste an den Orten ihres Wirkens hochgehalten werden, während sie in ihrer Vaterstadt weitgehend unbekannt sind und in Vergessenheit geraten. So erging es auch Johannes Conrad, an den wir anlässlich seines 10. Todestages am 24. März 2015 erinnern möchten und der in der nächsten Ausgabe der Broschüre „Radeberger Blätter zur Stadtgeschichte 2015“ die längst verdiente Aufmerksamkeit und Ehrung durch einen Beitrag der Arbeitsgruppe Stadtgeschichte erfahren soll.

Die wenigsten Radeberger Einwohner wissen sicherlich, dass dieser Johannes Conrad aus Radeberg der Johannes Conrad war, der eine ganze Republik des sogenannten Arbeiter-und-Bauern-Staates DDR mit seinen Kurzgeschichten, Gedichten und „Nonsens-Bänden“ zum Schmunzeln, lautem Lachen und auch zum Nachdenken brachte, der aber auch als Vertreter des Heiteren, Komischen und Verrückten seinen Stoff nach der „Wende“ fand und seine Stimme, sprich Feder, wiederum erhob. Er war einer der Begründer und lange Zeit Hauptautor der „Funzel“, dieser tief sinnigen Rückseite des „Eulenspiegels“, oder der „Eule“, wie die Satirezeitschrift liebevoll genannt wurde. Ihr wöchentliches Erscheinen wurde an den Zeitungsständen sehnsüchtig erwartet. Entweder wurde sie als „Bückware“ verkauft oder war am Morgen schon, nach kurzer Zeit, ausverkauft. Seine wöchentlichen Beiträge waren für viele Menschen mit ihren kleineren und größeren Alltagsproblemen das Ventil, das manche Unannehmlichkeiten des täglichen Lebens durch humoristische Überhöhung in einer anderen Perspektive erscheinen ließ. In vielen seiner Geschichten fand man sich selbst wieder. Er besaß



die Gabe, mit seinen liebevoll beobachteten Kurzgeschichten die Welt freundlicher zu machen und zu bereichern. Sein einmaliger, teils skurriler Humor, seine unvergleichlichen Wortfindungen und Wortspiele, oft mit hintergründig-philosophischen Gedanken unterlegt, der gutmütige und nie verletzende Spott über seine Umwelt, seine Selbstbeobachtung und die Gabe, sich auch selbst auf die Schippe nehmen zu können, waren sein einmaliges Markenzeichen. Und das nicht nur als Autor für die „Eule“, sondern auch als Texter für die „Distel“ und als Buchautor von über zwanzig Satirebüchern, die Ihregleichen suchen und von ihm zu einem großen Teil auch noch selbst illustriert wurden. Sie sind auch heute noch ein Leckerbissen des Vergnügens und geeignet, die Stimmung des Lesers zu heben. Sein unvergleichliches Allround-Talent nann-

ten die Berliner Redaktionen gern humorig: „er iss ä sächssches Margenzechen“.

Diese Einschätzung traf genau auf Johannes Conrad als erfolgreichen Berliner Satiriker, Schriftsteller, Karikaturisten und Schauspieler am Berliner Ensemble (BE) zu. Er wurde 1929 in Radeberg auf der Kleinwolmsdorfer Straße 9 als Sohn des Karosserieklempnermeisters Adolf Conrad und seiner Ehefrau Frieda, geb. Kottwitz, geboren. Als die Radeberger Stadtrandsiedlung erbaut wurde, erwarb die junge Familie eine Doppelhaushälfte Am Taubenberg Nr. 9. Johannes Conrad erlebte hier, umgeben von herrlicher Natur, eine behütete Kindheit, die in vielen seiner Kurzgeschichten immer wieder reproduziert wurde. So verewigte er auch „die lange lange Lindenallee, (...) auf der ich morgens mit dem Fahrrad zur Schule rollte. Im Juni roch die ganze Welt nach Lindenblütentee und dann kam die Landstraße mit den vielen krummen Apfelbäumen, wo wir immer Reinetten klaten, (...) die schreckliche Bauchschmerzen verursachten.“ Radeberg als seiner Heimatstadt blieb er immer verbunden. Während der Theaterferien des BE verbrachte er jedes Jahr seinen Urlaub mit der Familie im Haus seiner Eltern auf der Stadtrandsiedlung. In vielen seiner Kurzgeschichten wurden diese Erlebnisse in und um Radeberg herum humoristisch verarbeitet: die freundliche Gartendylle der Siedlung, der Eierberg, Stolpen, Pulsnitz, und vor allem auch die Menschen. Dabei nehmen „Mama“ und seine Familie, bestehend aus seiner Ehefrau Klara und fünf Kindern, einen besonderen Stellenwert ein. Aber auch Prof. Dr. Arldt wird genannt und die „gute sächsische Eierschecke von Mamas Bäcker an der Kreuzung“. Ebenso nahm auch sein Leben und Wirken als Schauspieler am weltberühmten Berliner Ensemble einen breiten Raum seines Schaffens ein und war Grundlage für viele seiner phantasievollen Kurzgeschichten. Er stand mit den ganz Großen und Bekannten auf der Bühne, wurde 1956 noch von Berthold Brecht engagiert, spielte unter der Weigel, Schall, Weckwerth und gab über 40 Jahre in unzähligen großen Aufführungen den unterschiedlichsten Figuren ein eigenes Gesicht. Alle, die Johannes Conrad persönlich kannten, aber auch diejenigen, die „nur zu seinen Fans zählten“, und das waren zu DDR-Zeiten bei einer Auflage von 500 Tausend verkauften Exemplaren des Eulenspiegels eine ganze Menge, alle waren sich darüber einig, dass mit seinem Tod am 24. März 2005 die Welt ein wenig ärmer wurde, dass ihr „Woody Allen des DDR-Humors“ nicht zu ersetzen – aber glücklicherweise weiter zu lesen war.

Klaus Schönfuß
AG Stadtgeschichte

Foto: Johannes Conrad 1956, Quelle: K. Conrad

TAXI RYSEL
Krankenfahrten für alle Kassen

TAXI 0174/40 53 338
oder
www.taxi-radeberg.de 035200/179684

UNS FINDET MAN AUCH:
www.die-radeberger.de

Like
www.facebook.com/DieRadebergerHeimatzeitung

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:

112	Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117	Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
	Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Mi., Fr. 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Sa, So 24 Stunden
03571-19222	Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296	Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/ Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

21./22.03.	Frau DS Spiegel Radeberg, Torweg 14 Tel. 03528/41 24 35
28./29.03.	Frau DS Spiegel Radeberg, Torweg 14 Tel. 03528/41 24 35

jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken
Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

21.03.	Vital Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/59 915
22.03.	Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/33 031
23.03.	Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okr.	Tel. 035205/54 236
24.03.	Arnoldis-Apotheke, Arnsdorf	Tel. 035200/25 60
25.03.	Löwen-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/72 336
26.03.	Altstadt-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 78 11
27.03.	Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/45 268
28.03.	Linden-Apotheke, Langebrück	Tel. 035201/70 011

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig

20.03. - 27.03.	Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205/73 388
27.03. - 04.04.	Herr DVM Jakob, Wachau Tel. 03528/44 74 57 oder 0171/81 47 753

werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags, Sa., So. ganztägig
Notdienst nur nach tel. Anmeldung unter
Tel. 035201/730-0 od. 0171/5 72 62 83

20.03. - 27.03.	Dr. Klaus Ehrlich
27.03. - 03.04.	Dr. Mathias Ehrlich

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf
Tel. 035973-2830

BEILAGENHINWEIS
Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilage:
• **Autohaus Gierrth GbR**

Am Sandberg 2
01454 Radeberg
Tel. 03528/48 80-0
gast@hotel-sportwelt.de

Restaurant Oliveto

Großes Osterbuffet

am 05. April 2015 von 12 - 15 Uhr

21,90 € pro Person • 9,50 € Kinder 6 - 12 Jahre

Ihre Reservierungen nehmen wir gern unter 03528-48 80 16 entgegen.

HOGASPORT Hotel-, Gastronomie- und Sportstätten - Betriebsgesell. mbH

LESER-BRIEFKASTEN

Enttäuschung bei vielen Ullersdorfern

In dem Artikel (SZ vom 3.3.15 „Neue Mehrzweckhalle“ von J. Fritzsche) wurde festgestellt, dass die „Tiegelhalle“ keine Option gegen den Abriss des Saales ist. Wir, dies sind rund die Hälfte der Wähler, fragen uns ernsthaft, wo der Artikelverfasser Herr Fritzsche diese Informationen erhalten hat, zudem er bei der betreffenden Ullersdorfer Ortschaftsratsitzung am 23.02.2015 nicht anwesend war. Deshalb möchten wir hier und jetzt Klarheiten schaffen, denn dieser Artikel beinhaltet falsche Informationen.



Vorweg eines: Wir sind uns einig, dass wir in Ullersdorf eine Sporthalle brauchen. Darum wurde lange und intensiv gekämpft. Der Standort selbiger ist von der Mehrheit im Ortschaftsrat festgelegt worden. Allerdings wurde das Objekt „Tiegelhalle“ von dem beauftragten Architektenbüro anfangs nicht als Standortvariante in die Betrachtungen mit einbezogen. Erst auf Grund unserer Forderungen wurden verschiedene Büros zur Erarbeitung eines Variantenvergleiches beauftragt.

usw.). In Bezug auf die Variante-2 (Tiegelhalle) hat die SG Ullersdorf persönlich beim LSB in Leipzig vorgesprochen. Der Um- oder auch Neubau der „Tiegelhalle“ ist förderfähig – und das mit 50% auf den sportlichen Anteil.

Protokoll „Herr Wieth (Ortsvorsteher Ullersdorf) spricht sich für den Erhalt des Saales aus. Für Schule und Sport als auch für kulturelle Zwecke sei ihm der Saal wichtig. Ebenso der Erhalt des Gasthofes insgesamt.“ Oder in der OR-Sitzung vom 12.9.2012 „Herr Wieth bittet, nach Vorliegen aller Angebote, eine Maßnahmelieste zu erstellen.“ Im Jahr 2013 folgten dann die Vorlagen zur umfassenden Sanierung des Gasthofes und des Saales. Das Konzept beinhaltete Außen- (u.a. Dach- und Zimmerarbeiten) und Innenarbeiten (z.B. Rekonstruktion Küche, Heizung und Fußboden). Zu beachten ist, dass in den 90ziger Jahren für über 700.000 DM Maßnahmen unter Verwendung von Fördermitteln zur Sanierung im Gebäude

Einige Mitglieder des Ortsrates Ullersdorf klammern sich an die Aussage, dass man vor dem Steuerzahler nicht verantworten könnte,



die „Tiegelhalle“ für übersteuerte 0,5 Mio. Euro zu kaufen. Wie will man aber dem Steuerzahler erklären, dass man damit gleichzeitig eine Fördersumme von über 1 Mio. Euro ausschlägt. Das wären Gelder, die man ohne Mehrkosten bei dem beschlossenen Finanzrahmen für die Sanierung des Saales verwenden könnte, so, wie es im Eingemeindungsvertrag auch vorgesehen war (Erhaltung + Sanierung des Gasthofes einschließlich Saal).

Der Variantenvergleich bei der Ortsratsitzung kann man nur als Farce bezeichnen. Alle Gutachten der „Tiegel-Halle“ erhielten Risiko-Aufschläge von 20% der Bausumme, und 20T€ Aufschlag wegen dem Baugrund. Letzterer wurde AM TAG DER SITZUNG (!!!) plötzlich auf 140T€ angehoben. Das Konzept für eine „Turnhalle“ (KEINE versprochene MEHRZWECKHALLE !) des Büro Lunze, war bei der Gegenüberstellung weder einzeln ausgepreist, noch mit Aufschlägen bedacht worden! Trotz des unfairen Vergleiches, blieben alle Tiegel-Hallen-Alternativen, finanziell unter dem des Saal-Abrisses.

Weiterhin heißt es in dem Artikel, dass dieses Projekt seit Jahren im Ortschaftsrat OHNE Widerspruch diskutiert wurde. Richtig ist, dass das Projekt SPORHALLE in den letzten Jahren immer wieder auf der Tagesordnung stand. Der mögliche Abriss des Saales war da aber nur eine Randnotiz. Ganz gegenteilig äußert sich allerdings so z.B. der Punkt 5 der OR-Sitzung vom 18.4.2012, denn da steht wörtlich im

(z.B. das Saaldach) angewendet wurden. Wir werden und wollen uns nicht mit dem Abriss des Saales abfinden. Wir wissen, dass ein sehr großer Teil der Ullersdorfer hinter uns steht. Die Alternative „Tiegelhalle“ lag und liegt noch auf dem Tisch. Beide Gutachten sagen übereinstimmend aus, dass ein Um- bzw. Neubau an dieser Stelle entschieden preiswerter ist. Wir wissen nicht, wie viel Geld der Ortschaftsrat noch verschwenden will? Wir wissen auch nicht, was der Landesrechnungshof dazu sagen wird. Wir wissen nur eines. Mit dem unnötigen Abriss des Saales geht ein großes Stück Ullersdorfer Identität verloren! Deshalb bekräftigen wir nochmals unseren Vorschlag (Variante-2). Lieber Oberbürgermeister, liebe Stadträte, mit den von Ihnen beschlossenen Summen sind wir in der Lage, eine Sporthalle zu bauen und eine Sicherung der Bausubstanz des Gasthofensembles auszuführen. Lasst uns also die „Tiegelhalle“ um-/neubauen. Das Ortsamt passt dort locker mit rein und wir verkaufen das ehemalige Gemeindeamt (welches auch erheblichen Sanierungsbedarf hat). Liebe gewählte Vertreter der Stadt - was sagt ihr dazu? Gern stehen wir als Interessensvertreter von rund der Hälfte der Ullersdorfer Wähler zu weiteren Informationen und Gesprächen bereit.

„Kontakt: Betreff - Gasthof saalrettung@gmx.de“

Zum Verständnis hier die beiden, zu beurteilenden Varianten:

Variante-1: Kosten = 4,9 Mio. Euro
• Kosten Mehrzweckhalle 3,7 Mio. Euro
• Kosten Gasthof 1,2 Mio. Euro

4,9 Mio. Euro

Abriss Saal und Neubau einer Mehrzweckhalle inkl. 2 Klassenräumen und Sanierung des Gasthofes mit integrierten Gemeindeamt.

Varainte-2: Kosten = 4,15 Mio Euro

• Kosten Sporthalle mit Aufkauf Tiegelhalle 2,75 Mio. Euro
• Kosten Sanierung Saal + Gasthof 1,4 Mio. Euro

4,15 Mio Euro

Neubau / Umbau „Tiegelhalle“ als Sporthalle inkl. 2 Klassenräume und Sanierung des Saales und des Gasthofes mit integriertem Gemeindeamt.

Unsere Wertung der Varianten-Gutachten:

- Unverständlich ist, wie Herr Fritzsche zu der Aussage in seinem Artikel kommt, dass Variante-2 (Tiegelhalle) keine Option ist.
- Und mal ehrlich, wer heute noch glaubt, dass 2 zusätzliche Klassenräume notwendig sind, der ist einfach von der Zeit überholt worden.
Die Gründung einer freien Schule in Großerkmannsdorf ist vorangeschritten und die zukünftigen Einschulungszahlen in Ullersdorf sinken weiter. Also wozu noch zusätzliche Kosten für die Klassenräume?
- Variante-1 (neue Mehrzweckhalle) beinhaltet den Nachteil, dass die Schulsportnutzung im Konflikt mit einer sonstigen Nutzung durch Sport- und Kulturvereine steht (beispielsweise zur Faschingszeit, Oktoberfest, Brandschutz usw.).
- Für einen realistischen Variantenvergleich fehlt unserer Meinung nach auch eine Wahrscheinlichkeitseinschätzung der Kosteneinsparung durch mögliche Fördermittel (bei Sportanlagen, Denkmalschutz

Große Kreisstadt Radeberg

Bekanntmachung der Stadtverwaltung Radeberg

Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 59 „Lidl – Lebensmittelmarkt Radeberg“, Stand 20.03.2013 mit redaktionellen Änderungen vom 29.08.2013, In-Kraft-Setzung der Satzung

Der Stadtrat der Stadt Radeberg hat in seiner Sitzung am 01.10.2014 mit Beschluss - Nr. SR158-2014 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 59 „Lidl – Lebensmittelmarkt Radeberg“, Stand 20.03.2013 mit redaktionellen Änderungen vom 29.08.2013, tritt am Tag dieser Bekanntmachung in Kraft.
Jedermann kann die Satzung des Bebauungsplanes Nr. 59 „Lidl – Lebensmittelmarkt Radeberg“, Stand 20.03.2013 mit redaktionellen Änderungen vom 29.08.2013, in der Stadtverwaltung Radeberg, Bauamt - Frau Vogel - während der Sprechzeiten (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie zusätzlich dienstags von 13.30 - 18.00 Uhr und donnerstags von 13.30 - 16.00 Uhr) einsehen und über den Inhalt Auskunft erlangen.
Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1

bis 3 BauGB (Baugesetzbuch) bezeichneten beachtlichen Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung von § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes, nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten beachtlichen Mängel des Abwägungsvorganges sowie beachtliche Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB, sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Radeberg unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.
Gerhard Lemm, Oberbürgermeister



ÖFFNUNGSZEITEN
Mo-Fr 9.00-20.00 Uhr
Samstag 9.00-18.00 Uhr
Kaufland
Mo-Sa 7.00-22.00 Uhr

Hinweis
Sonderöffnungszeiten entnehmen Sie bitte den Angaben der einzelnen Geschäfte.

JETZT ALLES NEU UNTER
www.h-c-w.de

Hohenbusch Center Weixdorf
Hohenbusch-Markt 1
01108 Dresden
0351/888 99 50
über 500 kostenfreie Parkplätze

Hohenbusch Center Weixdorf

... Ihr Handels- und Dienstleistungszentrum im Dresdner Norden

Färb' dir deine Welt, wie sie dir gefällt

Frühlingszeit - SONNENBRILLENZEIT

Stroke optik
Weixdorf 0351 8892787
Ottendorf-Okrilla 035205 54191

LEDERWAREN KREISCHE
im Hohenbusch Center Weixdorf

15% NACHLASS
beim Kauf eines Ranzens oder Ranzensets der Firma McNeill®

Gute Qualität - dauerhaft günstig!

Dresden-Klotzsche (Sagarder Weg 1) im Fontane Center
Tel. 0351 8890591
Dresden-Weixdorf im Hohenbusch Center
Tel. 0351 8889797

www.ihr-waschbaer.de
WASCHBÄR
Textilreinigung

SABINE EBERT
1815
BLUT FRIEDEN
Preis: 24,99 € ab 13. März bei uns!

MÜKADO
Schreibwaren- & Buchhandlung
MÜKADO Dresden-Weixdorf, Tel: 0351/7953770
MÜKADO Ottendorf-Okrilla, Tel: 035205/53103

Auf in den Sommer ...

Fuerteventura
Flug ab/an Dresden, 14.05. bis 21.05.2015
4* Hotel „Best Age Fuerteventura by Cordial“
DZ mit HP, Preis p. P. im DZ: 522,00 EUR

Für weitere Angebote und Beratung wenden Sie sich gern an uns!

Seit 10 Jahren
Reisebüro Schmolting
Inhaber: J. Moritz & I. Winter GbR
...mit uns in die ganze WELT

Gratis Hörtest in nur 15 Minuten!

- Kostenlos & unverbindlich
• Nur 15 Minuten Zeitbedarf
• Sofort-Ergebnis

Jetzt Termin vereinbaren!
Telefon: 88969258

GEERS GUTES HÖREN

Kunath Textilien
Lagererräumung
50% Rabatt auf Bettwäsche
www.kunath-textilien.de • www.arbeitsbekleidung-sachsen.de • www.facebook.com/FWKunathGmbH

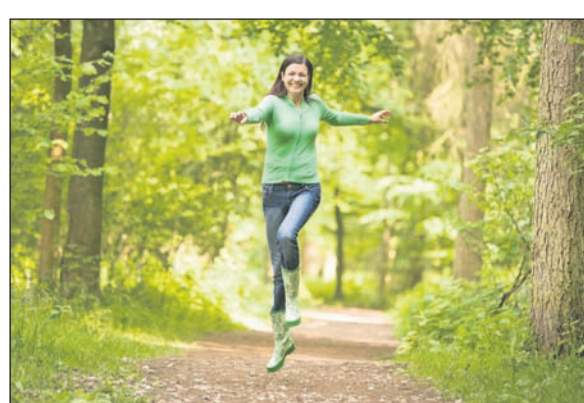
Tierschutzverein Radeberg informiert
Nachdem nun unsere „Finny“ ein liebevolles Zuhause gefunden hat, suchen wir noch für unseren „Gismo“ ein kuscheliges Zuhause. Er ist ca. 3-4 Jahre alt, männlich, kastriert und geimpft, weiß-grau gestromt. Der kleine Kerl wartet schon sehr lang auf seine Menschen. Anfangs war „Gismo“ scheu, jedoch hat er sich in letzter Zeit gut entwickelt, man kann ihn längere Zeit streicheln, sicher würde er in einem schönen Zuhause richtig auftauen. „Gismo“ hat einen ruhigen, lieben Charakter, verträgt sich gut mit anderen Katzen und macht keine Schäden. Gern nutzt er unser Freigehege, hätte also später gern Freilauf. Jedes Mal, wenn eine Katze unser Tierheim verlässt, tut es sehr weh, in Gismos traurige Augen zu schauen. Er hat so langes Warten nicht verdient, wir wünschen den hübschen Kater von ganzem Herzen ein liebevolles Heim. Vielleicht hat er ja doch noch eine Chance!
Auch Kater „Morli“, schwarz, 2 Jahre, lieb und verschmust, „Cora“, weiblich, schwarz-weiß, hübsches Aussehen (wie Felix-Katze), leider noch etwas scheu.
„Salem“, männlich, kastriert, 2-3 Jahre, schwarz, lieb und zutraulich, suchen noch nette Leute. „Salem“ wurde einfach beim Umzug zurück gelassen!
Bei Interesse: Tel. 0174 / 97 31 661 oder 03528 / 22 90 605
Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr TSV Radeberg, An den Dreihäusern 12, 01454 Radeberg

haarmonie
Berit Waurick & Team
Damens-, Kinder- & Herren-Friseur
Dr.-Albert-Dietze-Str. 11 | Radeberg
Fon: 0 35 28/22 85-08
Mo. 10-19 Uhr, Di.-Fr. 7-19 Uhr, Sa. 7-12 Uhr

Energie her, bitte sehr - Nützliche Tipps gegen Erschöpfungszustände

(djd/pt). Ob im Job oder privat - es gibt immer wieder Phasen im Leben, in denen man auch über einen längeren Zeitraum größeren körperlichen oder geistigen

Belastungen ausgesetzt ist. In den meisten Fällen wachsen Menschen dann regelrecht über sich selbst hinaus, um alle Aufgaben zu meistern. Irgendwann jedoch ist der Akku leer und Erschöpfung macht sich breit. Jetzt gilt es, die Energiereserven wieder aufzubauen.



Bewegung an der frischen Luft ist ein guter Ausgleich bei Stress - eine gute Nährstoffversorgung gibt Energie dafür. Foto: djd/tetesept/thx

Wir helfen hier und jetzt. **ASB** Arbeiter-Samariter-Bund

Die Welt retten ist wichtig. Wir retten aber erst mal Ihren Tag.

Im Falle einer Pflegebedürftigkeit helfen wir Ihnen, in Ihrer vertrauten Umgebung zu bleiben - schnell und ohne Umwege.

- Körperpflege
- Medizinische Leistungen
- Reinigung
- Betreuung
- Verhinderungspflege
- Hausnotruf
- Beratungseinsätze
- Schulungen von Angehörigen
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Beratung rund um das Thema Pflege

Sprechen Sie uns an!
03528 44 28 27

ASB Dresden & Kamenz gGmbH
Sozialstation Radeberg
Pulsnitzer Str. 60
01454 Radeberg
Telefon: 03528 44 28 27
Fax: 03528 44 40 92
Mail: soz-rdbg@asb-dresden-kamenz.de
Internet: www.asb-dresden-kamenz.de

Häusliche Kranken- und Altenpflege Schwester U. Böhm
Inh. Peggy Anders/Yvette Püschel GbR
Hauptstr. 57 01454 Radeberg

Was tun Sie, wenn sich Ihre Lebenssituation verändert und Sie auf Pflege angewiesen sind?
Da ist es gut zu wissen, dass es Menschen gibt, die mit ihrer Erfahrung und Professionalität helfen, diese veränderte Lebenssituation zu meistern und das in Ihrer gewohnten heimischen Umgebung.

Grund- und Schwerstpflege
Behandlungspflege
Beratung und Beratungsbesuche

Vermittlung von:
Hauswirtschaftlicher Versorgung
Essen auf Rädern
Wäscheservice
Hausnotruf
Med. Fußpflege
und Friseur

Sind Sie interessiert?
Dann rufen Sie uns doch einfach an.
Tel. 03528/ 41 17 05 **TAG und NACHT erreichbar**

Belastungen erzeugen oft einen erhöhten Vitalstoffbedarf

Der Bedarf an Vitalstoffen lässt sich durch eine ausgewogene Kost mit viel frischem Obst, Gemüse, Vollkornprodukten, Fisch und magerem Fleisch ausgleichen. Doch hohe Anforderungen erzeugen oft einen erhöhten Bedarf an bestimmten Vitalstoffen, die sich im Alltag nur schwer durch die Ernährung decken lassen - etwa an Vitamin B12. Vitamin B12 wiederum ist essenziell wichtig für die Mobilisierung des Energiestoffwechsels. In diesem Fall kann beispielsweise "tetesept B12 Vita-Kick" mit hochdosiertem Vitamin B12 plus Eiweißbausteinen einen schnellen Energiekick geben. Schon 20 bis 30 Minuten nach der Einnahme kann man mit einem Effekt rechnen. Empfehlenswert ist eine einmonatige Kur

Lebensretter gesucht **Haema.** Blutspendedienst

Spende Blut in Radeberg!
AWO Regionalverband Radeberger Land e.V.
Dr.-W.-Külz-Str. 6
Mi 25.3.2015 | 14:00-19:00 Uhr

11 Zentren in Sachsen | 35 Zentren in Deutschland | www.haema.de

mit täglich einer Ampulle. Für schnelle Energie zwischendurch verhelfen darüber hinaus ein paar kleine Tricks: Bei Müdigkeit das Fenster weit öffnen, Schultern lockern und zehnmal tief durch die Nase ein- und durch den Mund ausatmen. Auf den Fußsohlen mehrfach auf- und abrollen regt den Kreislauf an, ebenso

wie kaltes Wasser über die Innenseite der Handgelenke laufen zu lassen. Ein Stückchen Traubenzucker gibt zudem dem Gehirn kurzfristig Power.

Langfristig für Ausgleich sorgen

Auf lange Sicht sollte man allerdings auf sich und seinen Körper achten und für Ruhepausen und Ausgleich sorgen - Informationen dazu unter www.tetesept.de und www.ratgeberzentrale.de. So ist es wichtig, ausreichend zu schlafen - wenigstens sieben Stunden pro Nacht. Auch Verwöhnungsmomente durch Wellness, Yoga, ausgedehnte Wochenendspaziergänge in der Natur oder ein liebevoll gekochtes und in netter Gesellschaft genossenes Essen verhelfen zu neuer Kraft.

vital sanitätshaus
Orthopädie- und Rehatechnik Dresden

Die neue Frühlingskollektion ist eingetroffen!

Vital-Sanitätshaus
Badstraße 17/
Ärztelhaus
01454 Radeberg
Telefon 03528 411111
Montag bis Freitag
8.30 bis 18.30 Uhr
www.ord.de

ASKLEPIOS-ASB
Klinik Radeberg

Leben ist Bewegung und Bewegung ist Leben
Verletzungen als Folge sportlicher Betätigung

Sportliche Betätigung dient vielen Menschen zur Verbesserung der Fitness und damit der Vorbeugung von körperlichen und seelischen Erkrankungen. Sportlich aktive Menschen verursachen ca. 30 - 50 % weniger Krankheitskosten. Viele Trendsportarten können zu Verletzungen führen und müssen dann sicher behandelt werden.

Das falsche Equipment, unzureichendes Aufwärmen oder Überlastung - die Ursachen für Verletzungen beim Sport sind vielfältig. Zu den besonders häufigen Sportverletzungen zählen Prellung, Zerrung und Verstauchung. Doch wie erkennt man eine derartige Sportverletzung? Welche Sofort-Maßnahmen sollte man ergreifen und wie sieht die richtige Behandlung aus?

Zu diesen und weiteren Fragen lädt die ASKLEPIOS-ASB Klinik Radeberg zu einem Gesundheitsforum ein.

Hauptreferent Herr DM Matthias Wehner, Oberarzt der Klinik für Chirurgie und Abteilungsleiter Orthopädie/Unfallchirurgie wird dazu umfassend informieren.

Termin: Montag, 23. März 2015, 18.00 Uhr
Ort: Konferenzbereich, Asklepios-ASB Klinik Radeberg

Am Ende der Veranstaltung werden Fragen aus dem Auditorium beantwortet.

Gesundheit in besten Händen **AOK PLUS**

Mehr Infos zur Messe WIR in Kamenz am Stand B 54 27.-29. März 2015

Große Leistungen für kleinen Beitrag - 14,9 %

LANGE
Ofen- und Kaminbau, Herde
Fliesen- und Natursteinverlegung

Johann-Sebastian-Bach-Straße 22
01900 Großröhrsdorf - Tel. 0172 3526883

Zarte Farben clever kombinieren

Aktuelle Trends bei der stilvollen Gestaltung der eigenen vier Wände

(djd/pt). Steril wirkende, weiße Räume waren einmal - heute haben in Sachen Farbe Vielfalt und individueller Stil Einzug in die eigenen vier Wände gehalten. Viele Bundesbürger lassen sich davon inspirieren und wollen ihre Wohnung farbig gestalten. Doch welche Töne passen zueinander, wie lassen sich Kontraste zwischen Hell und Dunkel einsetzen, um Räumen eine gewisse Dynamik zu geben? Einige Grundkenntnisse zur Wirkung von Farben sind hilfreich, damit der Heimwerker mit seiner Arbeit zufrieden ist.

Farben mit Bedacht auswählen

Die Auswahl der passenden Farbe hängt unter anderem von der Raumnutzung ab. "Für 'wache' Wohnräume kommen ganz andere Farben infrage als für Zimmer, in denen wir schlafen oder entspannen möchten", erläutert Innenarchitektin Eva Brenner, bekannt aus der TV-Serie "Zuhause im Glück" auf RTL II. Auch für das Bad sind belebende Töne eine gute Wahl, während im Schlafzimmer eher zarte, beruhigende Farben geeignet sind. Zudem mögen es viele Verbraucher heute farbig - aber eben nicht kunterbunt. Mit kräftigen Farbtönen sollte man daher vorsichtig umgehen. Zur Farbtonserie "My Colour", erhältlich in vielen Bau- und Fachmärkten, gehören beispielsweise insgesamt acht Farbtöne, die jeweils für eine andere Raumwirkung sorgen. Unter www.schoener-wohnen-farbe.com gibt es mehr Informationen und zahlreiche Tipps für die eigene Planung.



Farben verleihen einem Raum Charakter - gerade auch, wenn kreativ kombiniert wird. djd/SCHÖNER WOHNEN-FARBE

TRAPEZBLECH 1A Qualität, cm genau
TOP PREIS - Günstige Lieferung - bundesweit!
Telefon 0351-889613 0 - www.dachbleche24.de

Möbel nach Maß
Holzterrassen
Carports
Innenausbau
Küchen - Um- und Neubau
Fenster und Türen aus Holz, Alu und Kunststoff

Tischlerei Bernd Schäfer
Tischlermeister
Eschdorfer Bergstraße 17
01328 Dresden OT Eschdorf
Tel. 035026/ 9 53-81, Fax -82
Mobil: 0162/ 6 68 81 59
www.MoebelBernd.de

KÜCHENIDEE LEHMANN
PLANUNG UND MONTAGE

Das Fachgeschäft für **SACHSEN KÜCHEN**

- Finanzierung bis 0% möglich! -

An der Kirche 2
01454 Leppersdorf
Telefon 03528/44 35 82
Funk 0171/ 8 29 74 00
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.- Fr. 14 - 18 Uhr • Sa. 9 - 13 Uhr

...Heizkostenabrechnungen...Betriebskostenabrechnungen...

PHILIPP
HEIZKOSTENERMITTLUNG
Badstraße 3
01454 Radeberg
Telefon 0 35 28/ 41 20 20
Fax 0 35 28/ 41 07 25
Internet www.philipp-hke.de
...Wärmezähler...Wasserzähler...Heizkostenverteiler...Funkablesung...

Für unsere Kunden suchen wir Immobilien, wie Whg., EFH, DHH, RHH, ZFH, MFH, Grdst. u. Villen zum Verk. oder Vermietg. in DD, Radeberg und Umgeb., f. Verkäufer provisionsfrei, Tel.: 03528/445766 o. www.popp-immobilien-radeberg.de

WBG Radeberg
Wohnungsbaugenossenschaft Radeberg und Umgebung eG
Heidestraße 2/4 - 01454 Radeberg
T 03528-445707 / 408130 - F 03528-445708

LEBEN AM HEIDERAND
GÄSTEWOHNUNGEN in Radeberg!

Suchen Sie noch eine passende Unterkunft für Ihre Gäste?
- möblierte Wohnungen für bis zu 5 Pers.
- Preis/Übernachtung ab 37,00 €
Neugierig? Rufen Sie an 03528/ 40 81 36
www.wbg-radeberg.de • kontakt@wbg-radeberg.de

wohnbau RADEBERG
Kommunale Wohnungsbaugesellschaft mbH

Oberstraße 15
01454 Radeberg
Tel. 03528/ 48 34-0, Fax 48 34-33

Mietwohnungen

2-Raum-WE Heidestr. 162 EG links, ca. 51 m² Wfl., Balk., 255 € p.M. zzgl. NK, keine Kaution bei Eigenrenovierung, Bauj. 1959, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 75 kWh/m²a, Vermietung ab sofort möglich	3-Raum-WE Heidestr. 154 EG links, ca. 60 m² Wfl., 330 € p.M. zzgl. NK, Kaution 660 €, Bauj. 1969, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 91 kWh/m²a, Vermietung ab 01.04.2015 möglich	3-Raum-WE Heidestraße 166 3. OG rechts, Balk., ca. 59 m² Wfl., 330 € p.M. zzgl. NK, Kaution 660 €, Bauj. 1959, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 75 kWh/m²a, Vermietung ab sofort möglich
--	--	---

Weitere Angebote finden Sie im Internet unter: www.wohnbau-radeberg.de
Außerdem verfügen wir über ein umfangreiches Angebot an Eigentumswohnungen für Kapitalanleger!
Bauland in verschiedenen Größen!
Weiterhin übernehmen wir gern Ihre Haus- oder Wohnungsverwaltung!
gut und sicher wohnen

Tino Scholz

Raumausstattermeister

BERATUNG VERKAUF VERARBEITUNG

Polstermöbel

Laminatfußböden – Fußbodenbeläge

Teppichböden – Parkettböden

Jalousien – Lamellenanlagen

01477 Arnsdorf – OT Fischbach Wilschdorfer Str. 12
Tel. 035200/24 195 Fax 29 663 Funk 0170/81 46 884

Küchenstudio am Markt



Markt 7 • 01477 Arnsdorf • Tel. 035200/23 124
Funk 0172/90 08 595 • www.studioarnsdorf.de

PRETTY Türenrenovierung Haus- & Innentüren

Schnell - in der Regel an 1 Tag
Sauber - kein Rausreißen
Vielfältig - in Dekoren und Gestaltung
Preiswert - alle Leistungen zum Festpreis
Kostenlose Beratung - vor Ort vom PRETTY-Fachberater

PRETTY-Fachbetrieb J. Köpping
Kiefernweg 20, 01920 Schönteichen OT Schönbach
Tel.: 03 57 97 / 73 66 1
Ausstellung geöffnet: Mo-Fr 8-17 Uhr

SCHAUTAG - jeweils Sa. + So.
21.03. + 22.03.2015 von 10-16 Uhr

LIFTTECHNIK ELBIN

Treppenlifte Ihr regionaler Fachbetrieb mit Treppenliftausstellung

Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause, Einbau + Service

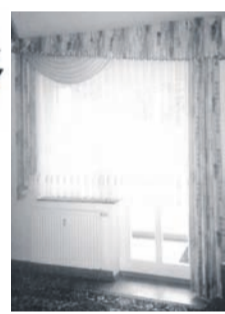
Telefon: 03528 - 415 3105

Ullersdorfer Hauptstraße 10, 01454 Ullersdorf (bei Radeberg)
e-Mail: lifttechnik-elbin@t-online.de www.treppenlifte-verkauf.de

Raumausstatter HENNIG

Inh. Diana Demmer

Fußbodenbau Teppichboden, Parkett - Laminat, PVC - Linoleum
Gardinen Beratung, Anlieferung, Aufmaß - Montage
Unser Service Gardinen abnehmen, waschen & dekorieren



01454 Radeberg
Dr.-R.-Friedrichs-Straße 22
Tel. 03528/ 44 34 00
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 Uhr und 13.15 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 11.00 Uhr

Gesund wohnen - Antike Möbel sind nicht nur schön, sondern auch garantiert chemiefrei

(djd/pt). Wenn's um das Thema Gesundheit und Nachhaltigkeit geht, wollen rund 81 Prozent der Deutschen auch beim Wohnen ökologische Aspekte berücksichtigen. Das hat eine Studie des Marktforschungsinstituts Innofact ergeben. Die Experten des Internet-Verbraucherportals "Ratgeberzentrale.de" bestätigen: "Hochwertige, natürliche und schadstoffarme Materialien aus Holz oder Stein sind sehr gefragt. Denn zum einen schaffen sie ein angenehmes und anspruchsvolles Ambiente, zum anderen sorgen sie für ein rundum gesundes Lebensumfeld." Daher liegen auch Antiquitäten wieder voll im Trend. Denn die Möbel aus den verschiedenen Epochen sind meist aus edlen Hölzern gezimmert und garantiert chemiefrei verarbeitet. Darüber hinaus verleihen sie jeder Einrichtung das gewisse Etwas.

Natürlich, nachhaltig und schön

Antike Möbel bestehen zum Großteil aus wertigem Holz wie Eiche, Nussbaum, Mahagoni oder Kirschbaum. Dieses Material wurde zur Zeit der Fertigung natürlich auch noch nicht mit gesundheitsbelastenden Materialien bearbeitet. Das, was heute die Luft in unseren Wohnräumen durch Schadstoffe in Leimen, Lacken oder Holzschutzmitteln beeinträchtigt, gab es damals schlicht noch nicht. Auch existierten keine Spanplatten, die Formaldehyd abgeben können. Und so wird man flüchtige organische Verbindungen bei einem original erhaltenen oder sorgfältig sowie fachmännisch aufbereiteten antiken Stück kaum



In echten Antiquitäten können Geschirr und Lebensmittel bedenkenlos aufbewahrt werden. Die Möbel sind aus natürlichen Materialien und garantiert chemiefrei gefertigt beziehungsweise aufbereitet.
Foto: djd/www.britsch.com

feststellen können. Denn professionelle Fachhändler, wie Georg Britsch aus Bad Schussenried, setzen bei der Restaurierung nicht nur auf die Techniken der alten Schreinermeister - sie verwenden auch ausschließlich Leime, Wachse oder Öle aus natürlichen Rohstoffen. Dazu gehört beispielsweise Schellack. Selbst bei der Bekämpfung von Holzwürmern kommt keine Chemie zum Einsatz. Die verressenen Tierchen werden einfach per thermischen Verfahren aus den Möbeln entfernt. Unter www.britsch.com gibt es dazu mehr Informationen.

Antike Echtholzmöbel: edel und für die Ewigkeit

Antiquitäten zahlen sich nicht nur in puncto Wohnge-

sundheit, sondern auch bei der Nachhaltigkeit der Einrichtung aus. Während schön aussehen und massiv an Wert verlieren, überstehen die alten, noch in echter Schreinerarbeit gefertigten Einzelstücke auch jahrzehntelange Nutzung nahezu unbehelligt. Sollten doch die ein oder andere Macke sowie Schäden entstehen, lassen sich diese meist immer wieder problemlos

vom Antikspezialisten ausmerzen. Daher ist es wichtig, antikes Mobiliar bei ausgewiesenen Fachhändlern zu erwerben. Denn im Gegensatz zu Trödel oder Flohmarkt bekommt der Kunde nur dort Brief und Siegel für die Echtheit der Antiquität und den entsprechenden Service. Weitere Infos zum Einrichten mit Antikmöbeln, zu Echtheitszertifikaten und Restaurierung: www.britsch.com.

Neue Zimmerdecke - an einem Tag montiert

Die **Plameco-Decke** verleiht Ihrem Raum eine völlig neue Ausstrahlung. Ihre Decke wird innerhalb eines Tages montiert. Möbel können stehen bleiben. Sie wählen aus über 100 Farben und Varianten, passend zu Ihrem Wohnstil, ob klassisch oder super modern, stimmungsvolle Akzente setzt eine, nach Ihren Wünschen gestaltete Beleuchtung. **Sie werden staunen!** Weitere Vorteile dieser Decken liegen in der Beschaffenheit des Materials. Sie sind hygienisch, staubdicht, antistatisch und pflegeleicht. Die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten der Plameco-Decken sind die ideale Lösung für Ihre Zimmerdecken (Küche, Bad, Wohnzimmer, Flur usw.)



Björn Köpping

Besuchen Sie unsere Ausstellung:
01920 Schönteichen - OT Schönbach, Kiefernweg 2
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 08.00 - 17.00 Uhr
Ihr Plameco-Fachbetrieb Köpping, Telefon 035797 - 73661

Eine neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten

Einladung zur DECKENSCHAU

Schautag am 21.03 + 22.03.15 von 10 - 16 Uhr

- schnelle, saubere Montage an einem Tag!
- pflegeleichtes Material!
- kein Umräumen der Möbel erforderlich!
- Beleuchtung nach Wunsch!
- feuchtigkeitsbeständig!
- akustisch korrigierend!

Wir informieren Sie gern über die Möglichkeiten dieses einzigartigen und über 30 Jahre bewährten Deckensystems!
Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.

Plameco-Fachbetrieb Köpping, Tel.: 035797 - 73 661
Kiefern 2, 01920 Schönteichen - OT Schönbach

Mach's einfach mit OBI



Top-Preis
199,99



ATB „Fully Bergsteiger 1.2“
26er (ca. 66 cm) oder 28er (ca. 71 cm), Alu-Fully-ATB-Rahmen, MTB-Sattel, Alu-V-Bremse hinten und LED-Rücklicht. Ausstattung nach StVZO. 2 Jahre Gewährleistung*, 10 Jahre Garantie auf den Rahmen. Art.-Nr. 5381611 u.a. € 199,99

3-Gang-Nabenschaltung



~~349,99~~
249,99

Retro-Cityrad* „Geniesser Cargo“
28er Radgröße, 2-Rohr-Rahmen, 3-Gang-SHIMANO NEXUS Nabenschaltung, Alu-V-Bremse & Rücktritt, Halogenscheinwerfer und LED Rücklicht, Alu-Felgen, geschlossener Kettenkasten, Mantelschoner, Rohrgepäckträger Art.-Nr. 5381801 € 249,99



~~299,99~~
249,99

ATB „Fully Bergsteiger 2.1“
28er, Alu-Cross-ATB-Rahmen, Scheibenbremsen. 24-Gang-SHIMANO ALTUS Schaltung Art.-Nr. 5381587 € 249,99



~~249,99~~
189,99

Herren-Alu-Trekkingrad* „Entdecker 1.3“
28er Radgröße, Alu-Trekking-Rahmen, Alu-V-Bremsen. 21-Gang-SHIMANO Kettenschaltung Art.-Nr. 5381470 € 189,99



~~249,99~~
189,99

Damen-Alu-Trekkingrad* „Entdecker 1.3“
28er Radgröße, Alu-Trekking-Rahmen, Alu-V-Bremsen. 21-Gang-SHIMANO Kettenschaltung Art.-Nr. 5381496 € 189,99



~~279,99~~
229,99

Alu-Cityrad* „Geniesser 2.4“
26/28er Radgröße, Alu-Urban-Rahmen, Alu-V-Bremse & Rücktritt. 3-Gang-SHIMANO NEXUS Nabenschalt. Art.-Nr. 5381769 € 229,99

OBI GmbH & Co. Deutschland KG, Filiale Dresden-Weißig
An der Priessnitzau 3
01328 Dresden-Weißig

*Ausstattung nach StVZO.
(Bitte beachten: Fahrräder sind zu 95% vormontiert und nicht fahrbereit.)

Jede Menge Tipps auf **OBI.de**

Alle Artikel ohne Dekoration. Preisempfehlungen unverbindlich. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. **Gültig bis 04.04.2015**
Nur gültig in den teilnehmenden Märkten und solange der Vorrat reicht.

Service ganz in Ihrer Nähe



Fernsehgerät defekt ???

EP:Elektronik Richter

Radeberger Str. 32, 01454 Wachau OT Feldschlößchen

VERKAUF • REPARATUR • SERVICE

Tel: 03528 - 4160968

Sonnenschutz Bauelemente

Sonnenschutzfolien

OBJEKTBERATUNG LIEFERUNG MONTAGE WARTUNG

gm

Dipl.-Ing. János Mieth - Dresden Str. 12 - 01465 Langebrück
Tel. 035201/70 55 6 - Fax 035201/70 54 0 - Funk 0171/358 82 69
www.sonnenschutz-mieth.de
E-mail: info@sonnenschutz-mieth.de

Wartung Reparatur Neubau, Bäderdesign Solartechnik

Sanitär und Heizungsbau

Andreas Mohlek Meisterbetrieb

Liegau-Augustusbad • Wachauer Straße 1

Tel. 03528/43 80 33 • Funk 0172/3 55 37 48
www.mohlek.net

AS ANDREAS SCHNEIDER Dachdeckermeister

01454 Wachau, Teichstr. 43
Tel. 03528/ 44 59 17

01920 Steina, Hauptstr. 75a
Tel. 035955/ 851-0
mail: AS.Wachau@t-online.de

Dach • Dachklempner • Gerüst • Schornstein • Solar
VELUX®-geschulter Betrieb

GAS - WASSER - HEIZUNG KOMFORTBÄDER

GÖPFERT

Solar Komplettbäder Wärmepumpentechnik

Am Feldhaus 1 - 01454 Liegau-Augustusbad

Tel. 03528/48 76 55 Fax 03528/48 73 416
www.geilebaeder.de Mobil: 0173/94 35 935

01454 Radeberg, Oststraße 1e
Tel. 03528/ 44 14 04

Zumpe

Entsorgung von Bauschutt, Sperrmüll, Industrieabfällen und Grünschnitt

Lieferung von Sand, Kies und Splitt

Ankauf von Buntmetall Schrott und Papier usw.

Entsorgungs- & Verwertungs- GmbH

PC-Service und Werkstatt

Über 10 Jahre im Rödertal
Geduldige Hilfe bei Problemen
SZ-Servicekompass: **sehr gut**

Telefon: 03528 - 452 807

Klaus Lehmann Bahnhofstr. 1 Radeberg

Radeberger Dachdecker Teich & Voigt GmbH

Am Gewerbegebiet 13
01477 Arnsdorf

Tel. 035200/2 06 66
info@radebergerdachdecker.de

ELG Einkaufs- und Liefergenossenschaft Metall-Handwerk Pirna eG

VERKAUF/ABHOLLAGER

01454 Großerkmannsdorf • Bischofsweg 4 • Tel. 03528 44 57 72
Fax 03528 487 34 20 • www.elg-pirna.de • post@elg-pirna.de

Fachgroßhandel für Sanitär, Heizung, Elektro, Stahl, Photovoltaik, Alternative Energien, Fitness- und Freizeitanlagen, Schwimmbäder

SCHMIDT GRUPPE

Hauptstraße 23 - 01454 Großerkmannsdorf

Schmidt Erdbau GmbH
Tel. 03528/ 48 12 0
www.schmidt-erdbau.de

SCHMIDT • ZIEGEL • HAUS
www.ziegelhaus.schmidt-erdbau.de

RBM
Tel. 03528/41 72 47

DIRK GRAFE - MALER

01454 Radeberg, Gartenstraße 39

RAUM AUSSTATTUNG, HOLZ- UND BAUTENSCHUTZ, DEKOPUTZE

03528/48 79 675 • 0151/55 59 82 48
raumdeko-holzbautenschutz@gmx.de

denn ohne Farbe wäre diese Welt ziemlich grau

Unsere Senioren

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Markt“

Veranstaltungen im März 2015

24.03. 14.00 Uhr Spielernachmittag – Treff zum Rommè/Skat spielen

25.02. 14.30 Uhr Kaffeenachmittag – Geburtstag des Monats mit den Kindern der KITA Radeberger Kinderland

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Heiderand“

Veranstaltungen im März 2015

24.03. 09.30 Uhr Gedächtnistraining
14.00 Uhr Spielernachmittag

25.03. 14.30 Uhr Gemeindegymnastik

26.03. 09.30 Uhr Seniorengymnastik
14.30 Uhr Wenn einer eine Reise macht ... „Die Maya Bauten in Mittelamerika“ von und mit Herrn Zill

17.00 Uhr Der Kluge Stammtisch lädt ein

27.03. 08.45 Uhr Seniorentanz

AWO-Seniorenclub Radeberg

Veranstaltungen im März 2015

23.03. 12.00 Uhr Treff der Skat- und Rommèspieler

23.03. 14.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Herrn Rosenkranz

24.03. 09.30 Uhr Spielevormittag

Alle Veranstaltungen finden ab sofort in unserer Seniorenwohnanlage, Pulsnitzer Straße 67 statt. Der Seniorensport findet weiterhin montags 10.00 Uhr in den Räumen der AWO, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 6 statt.

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man durch den Tod nicht verlieren.

Tief bewegt von der großen Anteilnahme, den vielen Beweisen des Mitgeföhls und der Verehrung durch tröstende Worte, stillen Händedruck, liebevoll geschriebene Zeilen, Geldzuwendungen, schönen Blumenschmuck und ehrendes Geleit beim Abschiednehmen von meinem lieben Mann, guten Vater, Sohn, Opa, Bruder und Onkel

Gerd Steffen Ossadnik

danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und Arbeitskollegen auf das Herzlichste.

In stiller Trauer
Andrea Ossadnik und Kinder mit Familien

Ullersdorf, im März 2015

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn

Horst Kirchner
geb. 18.09.1932 gest. 14.03.2015

In stiller Trauer
Söhne Uwe und Tom mit Familien

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 31.03.2015, 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Herzlichen Dank allen, die meinen lieben Mann

Günther Reinsch
* 29.07.1931 † 01.03.2015

auf seinem letzten Weg begleitet haben, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch tröstenden Händedruck und Geldzuwendungen bekundet haben. Unser besonderer Dank gilt dem Personal des Pflegeheimes Radeberg Station 3 und Frau Dr. Siegmund mit ihrem Team für die jahrelange gute und liebevolle Betreuung, dem Trauerredner Herrn Meyen für seine einfühlsamen Worte sowie dem Bestattungshaus Winkler für die gute Beratung und Hilfe.

In liebevoller Erinnerung
Seine Frau Gertrud
seine Kinder mit Familien
und alle Angehörigen

Wachau, im März 2015

Danksagung

*Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes und der Trauer
sowie eine Zeit der dankbaren Erinnerungen an Euch.*

Herzlichen Dank sagen wir allen,
die unsere Trauer teilen.

Dieter Knorre
*25.01.1930 † 19.01.2015

Helga Knorre
geb. Röber
*29.06.1933 † 23.02.2015

Ein besonderer Dank gilt dem Alten- und Pflegeheim Radeberg Station 2, dem Redner Herrn Böhme und dem Bestattungsinstitut Denkert.

In Liebe und Dankbarkeit:
Sohn Thomas mit Familie
Tochter Caren mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im März 2015

Herzlichen Dank

Für die aufrichtige Anteilnahme durch geschriebene Worte, Geldzuwendungen, Blumenschmuck, praktische und tatkräftige Hilfe und ehrendes Geleit beim Abschiednehmen von meinem lieben Vater, Lebensgefährten, Sohn und Bruder

Andreas Gehrmann
„Germi“
* 22.03.1960 † 20.02.2015

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Arbeitskollegen bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Winkler und dem Trauerredner Herrn Meyen für ihre warmherzige und würdevolle Begleitung.

In stiller Trauer
Robert
Andrea und Oma Lilo

Lomnitz, im März 2015

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil, der Atem zu schwer wurde, legte er seinen Arm um sie und sprach: „Komm heim“.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

Ruth Schernus
* 11.04.1926 † 05.03.2015

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Sohn Frank mit Christina
Dein Sohn Volker mit Eva
Deine Enkel Jan, René, Doreen
Anja mit Daniel
Urenkel Johannes und Matthäus
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27.03.2015, 14 Uhr auf dem Friedhof in Arnsdorf statt.

Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem guten Vater, Sohn, Bruder, Opa, Schwager, Onkel und Neffen, Herrn

Eckhard Roloff
* 20.09.1950 † 24.02.2015

In stiller Trauer
Tochter Bianka mit Emilie
Vater Siegmund
Schwester Edeltraud mit Familie
Bruder Siegbert mit Familie
Bruder Ingo mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27.03.2015 um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Danksagung

Abschiednehmen ist das Schwerste im Leben

Harry Reichelt

Herzlichen Dank an alle Verwandten, Bekannten, Freunde und Nachbarn, die ihre Anteilnahme so zahlreich bewiesen haben und in der letzten Stunde mit uns fühlten. Ein besonderer Dank gilt den fürsorglichen Mitarbeitern des Wohnbereiches Blasewitz im Seniorenzentrum Vitanas am Blauen Wunder in Dresden, Frau Sommer für bewegende Worte und dem Bestattungshaus Winkler für die gute Betreuung.

In stiller Trauer
Rosemarie Reichelt
im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im März 2015

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater und besten Opa

Karl-Heinz Werner

möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn, Bekannten sowie den ehemaligen Arbeitskollegen für ihre Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, tröstenden Worte, Blumen und Geldzuwendungen zuteil wurde, bedanken. Besonderer Dank dem Redner Herrn Meyen sowie dem Bestattungshaus Winkler.

In stiller Trauer
Ehefrau Sonja
sowie Steffi mit Familie

Liegau-Augustusbad, im März 2015

Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen, ist voll Trauer unser Herz. Dich leiden sehen und nicht helfen können war für uns der größte Schmerz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Frau

Vera Rudolf
geb. Kaiser
* 27.09.1930 † 11.03.2015

Du wirst in unseren Herzen sein
Sohn Klaus mit Carmen
Tochter Brigitte mit Hadj
Sohn Michael mit Manuela
Enkel und Urenkel mit Familien

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

TAXI –Leheis
Inhaber: R. Tschirner
Radeberger Str. 9, 01454 Wachau

2 PKW, 2 Kleinbusse (je 8 Pers.)
Fahrten zur Chemotherapie und Bestrahlung

für Rollstuhltransport
Krankenfahrten alle Kassen

Taxi-Ruf 03528 447362

BESTATTUNGSINSTITUT DENKERT Inh. Jürgen Schilder
RADEBERG 03528/41 93 938

Im Trauerfall Ihre helfende Hand

Bestattungsinstitut Uwe Schuster
fachgeprüfter Bestatter
Arnsdorf Hauptstraße 11
seit 1991
jederzeit erreichbar: ☎ 035200/ 2 46 74

WINKLER Bestattungshaus GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21

Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Fachgeprüfter Bestatter im Familienunternehmen

Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt